1/1979

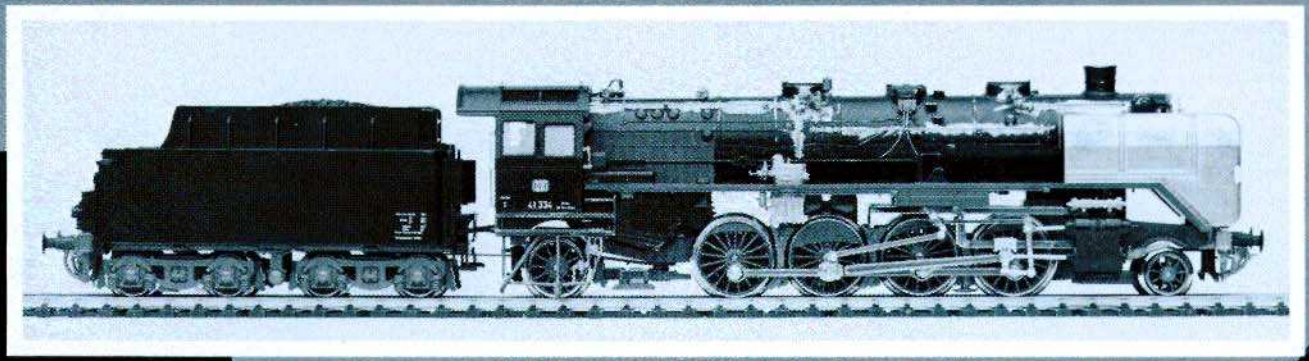
M+F JOURNAL

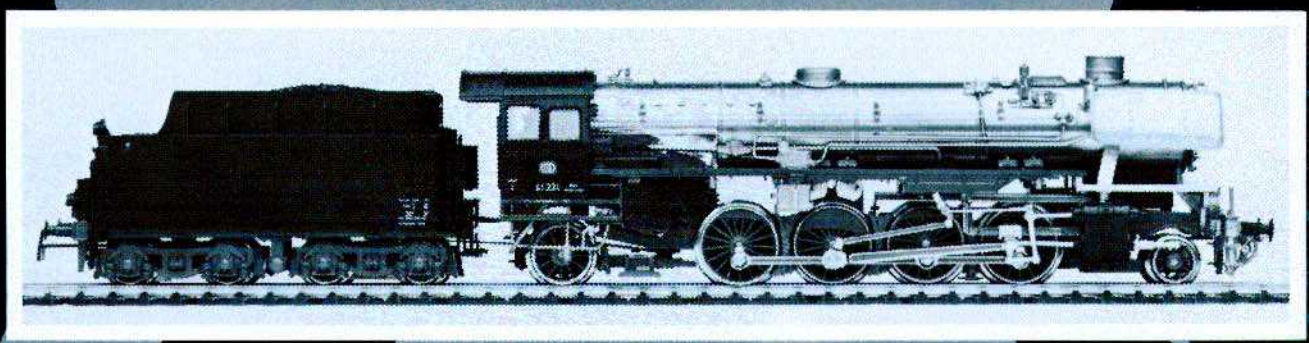
5,90 DM

Modellbahn+**F**achzeitschrift • aktuell • informativ

M+F Lieferprogramm 1979

für die Spurweiten I, H0, H0m, H0e und N





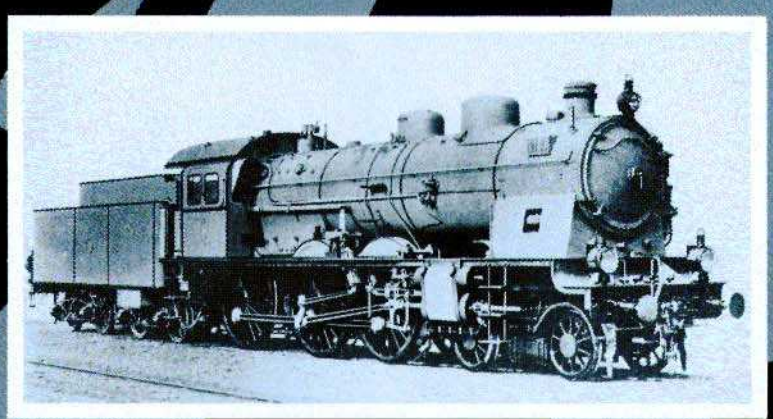
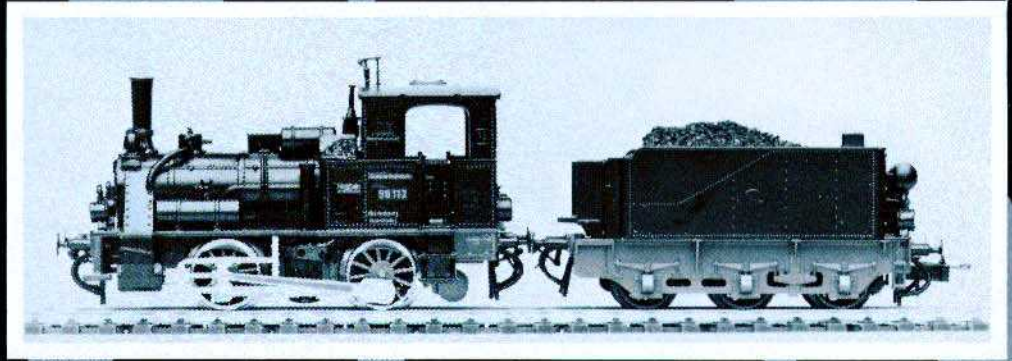


Bild 1 (ganz oben): Superzurüstsatz für Märklin-BR 41 (Altbau-Version). Art.-Nr. 093 10. Preise siehe nächste Seite.

Bild 2 (oben): Umbausatz für Märklin-BR41 in eine Lok mit Neubaukessel. Bei dem hier abgebildeten Vorausmuster wurde der neue Kessel bis zum Führerhaus verlängert. Bei der Serie bleibt jedoch der Märklin-Stehkessel erhalten, und erst hieran wird der aus messinggedrehtem Material bestehende M+F-Langkessel angesetzt. Art.-Nr. 094. Preise siehe nächste Seite.

Bild 3 (links): BR 17^{10-12} (preuß. S 10^{1}). Meistgebaute S 10. Für Preußen wurden 264 und für Elsaß-Lothringen 17 Lokomotiven gebaut. 1952 wurden bei der DB die letzten ausgemustert, bei der DR erst 1968. Art.-Nr. 095. Preise siehe nächste Seite.

Bild 4 (unten): Lokumbausatz für Fleischmann „Schwarze Anna" in eine oldenburgische T 1 (BR 98 112) mit und ohne Tender. Auch beim Vorbild fuhren Lok und Tender Puffer an Puffer. Art.-Nr. 097. Preise siehe nächste Seite.



M+F JOURNAL
Modellbahn-Fachzeitschrift - aktuell - informativ

1/79

5. Jahrgang

Einzelheft	**DM**	**5,90**
	sfr	**6,30**
	öS	**43,--**
	hfl	**7,50**
	bfr	**95,--**

Verlag, Herausgeber und Vertrieb:
H. Merker

Redaktion: Hermann Merker

Ständige Mitarbeiter:
Horst Obermayer
R. Barkhoff
Curt G. Zillmer
Peter Schiebel

Layout und Grafik: G. Gerstberger

Modellaufnahmen:
Atelier Paur
Ing. Horst Obermayer
Bernd Schmid

Druck: F. C. Mayer
8000 München 40

M+F-Journal erscheint 1979 6x.
Erhältlich ist die Zeitschrift im Modellbahn-Fachhandel, im Buchhandel und Bahnhofsbuchhandel, oder direkt beim Verlag.

Die Bezugsgebühren im Fach- und Buchhandel siehe oben.
Bei Direktbezug siehe unten.

Abonnement: 35,40 + 6,– Porto
Einzelheft: 5,90 + 1,– Porto

Postscheckkonto München Nr. 57199-802
Volksbank Fürstenfeldbruck Nr. 21300

Nachdruck, Übersetzung und jede Art der Vervielfältigung setzen das schriftliche Einverständnis des Verlages voraus

Die Kündigung des Abonnements ist 3 Monate zum Kalenderjahresende möglich.

Zur Zeit gilt noch Anzeigen-Preisliste Nr. 3 vom 1. Januar 1979

Gerichtsstand ist Fürstenfeldbruck.
Eine Anzeigenablehnung behalten wir uns vor.

Unaufgeforderte Einsendungen von Beiträgen können nur zurückgeschickt werden, wenn Rückporto beiliegt!

Auflagenhöhe 17 000

Hermann Merker-Verlag

8080 Fürstenfeldbruck, Röntgenstraße 2

Aus dem Inhalt . . . . . .

Seite

M+F-Lieferprogramm 1979	**2**
Die ersten Messeneuheiten	**10**
Ein neues Buch: „Baureihe 01“	**12**
Schmalspur-Spezialitäten aus Württemberg	**16**
Ein Wintererlebnis aus der Kindheit	**20**
Die Baureihe 95⁰ — Deutschlands letzte Länderbahnlokomotive	**24**
Die Waldviertelbahn	**34**
Neu von Märklin	**43**
Neu von Roco	**43**
Schmalspur-„Bescherung“	**45**
Bw-Skizzen	**52**
Aus der guten alten Zeit	**58**
Der Wasserturm von Schiltach	**59**

Beilage:
Messe-Report, Nürnberg
M+F-Lieferübersicht

Zu unserem Titelbild:
Einheitstenderlokomotive 086 171 mit angebautem Schneeräumer, eine der letzten Maschinen des Bw Hof, aufgenommen im Winter 1972/73. **Farbfoto: Obermayer**

Zu unserem Poster:
Goldener Herbst im Thüringer Wald. Die 95 0025-7 auf der Rampe zwischen Gebersdorf und Lippelsdorf. **Farbfoto: M. Weisbrod, Leipzig**

Bild 5: ET 85 mit Mittel- und Steuerwagen. Art.-Nr. 211, 281 und 282.

H0

093 10	Zurüstsatz für Märklin-BR 41 mit Wagner-Blechen	169,–
2949/50	Witte-Windleitbleche für diese Lok	9,90
12054	Abziehbilder-Großsatz	19,90
094	Umbausatz für Märklin-BR 41 in eine Lok mit Neubaukessel	278,–
094 10	Superzurüstsatz für BR 41 (Neubaukessel)	79,–
043 35	Öltender-Umbau- und Superzurüstsatz für Märklin-41-Kohletender	92,–
12054	Abziehbilder-Großsatz	19,90
097	Lokumbausatz für „Schwarze Anna" (Fleischmann) in eine oldenburgische T 1 (BR 98 112). Dem Umbausatz liegt die komplette Fleischmann-Lok „Schwarze Anna" bei.	139,–
097 31	Tenderbausatz unmotorisiert (3 T 12), passend zur T 1 als 98 112 und als LBE-Lok	65,–
12119	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)	
211	Bausatz elektrischer Oldtimer-Triebwagen ET 85 und 90, ohne Zurüstsatz. Beide Triebwagen unterscheiden sich nur in der Beschriftung.	298,–
211 02	dto. Dreileiter-Wechselstrom-Ausführung	328,–
211 10	Superzurüstsatz	ca. 50,–
211 70	Fertigmodell normal	428,–
211 75	Fertigmodell super	495,–
12098	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)	
281	Bausatz Steuerwagen zu ET 85 und 90	198,–
281 02	dto. Dreileiter-Wechselstrom-Ausführung (andere Radsätze und Skischleifer für Beleuchtung)	175,–
281 10	Superzurüstsatz	ca. 35,–
281 70	Fertigmodell normal	298,–
281 75	Fertigmodell super	338,–
12098	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)	
282	Bausatz Mittelwagen zu ET 85 und 90 (weinrot)	ca. 16,–
282 02	dto. Dreileiter-Wechselstrom-Ausführung (andere Radsätze)	ca. 20,–
12098	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)	

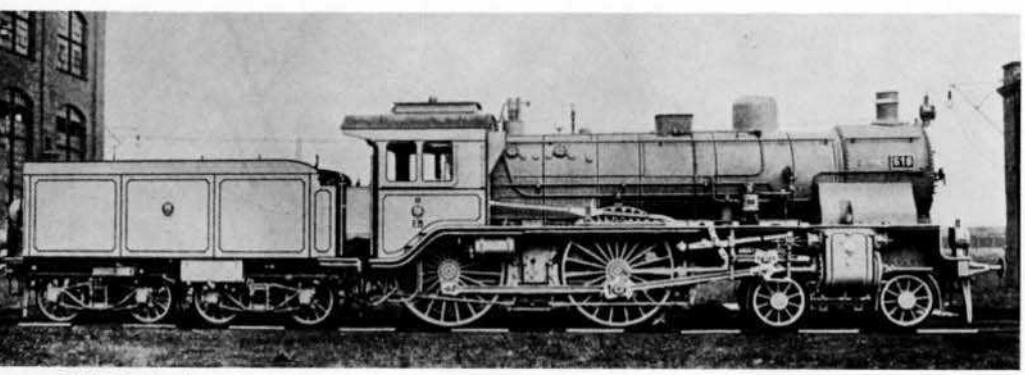
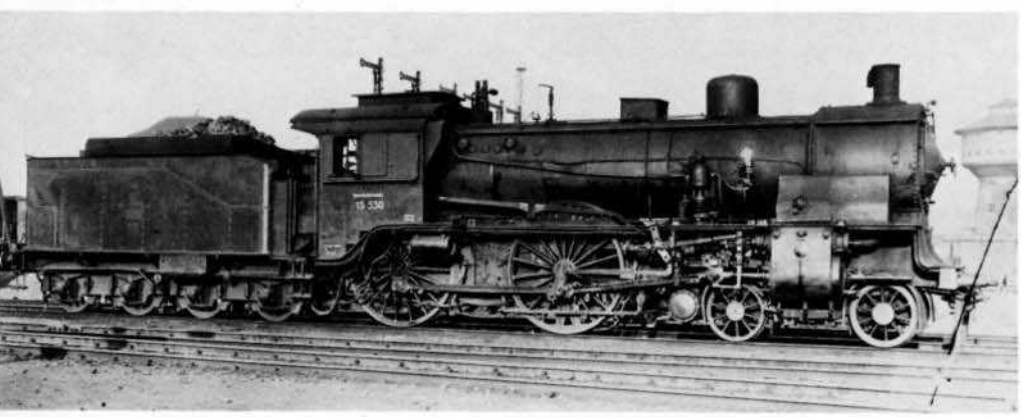


Bild 6: BR 13 mit dem Tender 2'2' T 30. Art.-Nr. 096.

Bild 7: BR 13 mit dem Tender 2'2' T 15. Art.-Nr. 096.



095	Bausatz preuß. S 10[1] (BR 17[10–12]) 2'C h4v, Lokbausatz ohne Tender, ohne Steuerung und ohne Superzurüstteile	389,–
095 10	Superzurüstsatz	119,–
095 68	Steuerung ungenietet	79,–
095 69	Steuerung genietet	99,–
032 30	Tenderbausatz motorisiert (2'2' T 31,5)	285,–
032 35	Tender-Superzurüstsatz	39,50
12104	Abziehbilder	16,80
096	Bausatz BR 13[5] (preuß. S 4), ohne Steuerung, ohne Superzurüstsatz, ohne mot. Tender	369,–
096 10	Superzurüstsatz	129,–
096 68	Steuerung ungenietet	79,–
096 69	Steuerung genietet	99,–
	Für diese Lok können drei verschiedene Tender geliefert werden. Die Erstauslieferung erfolgte mit dem Tender 2'2' T 30 (P 8-Tender). Für diese Type wird aber auch der in größeren Stückzahlen mitgeführte Tender 2'2' T 16 gefertigt. Auch der Tender 3 T 12 war recht häufig hinter dieser Lok anzutreffen.	
096 30	Bausatz preuß. Tender 2'2' T 30 (motorisiert)	279,–
073 30	Bausatz preuß. Tender 2'2' T 16 (motorisiert)	298,–
034 30	Bausatz preuß. Tender 3 T 12 (motorisiert)	225,–
	Die Superzurüstteile für die Tender sind im Lok-Superzurüstsatz enthalten.	
12122	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)	

045	Lokbausatz preuß. G 9 (Mallet), ohne Steuerung, ohne Superzurüstsatz, ohne mot. Tender	ca. 425,–
045 10	Superzurüstsatz	ca. 120,–
045 68	Steuerung ungenietet	99,50
045 69	Steuerung genietet	159,–
034 30	Tenderbausatz motorisiert (3 T 12)	225,–
034 35	Tender-Superzurüstsatz	49,50
12090	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)	

073	Bausatz preuß. P 4¹ (BR 36⁷⁰), ohne Steuerung, ohne Superzurüstsatz, ohne mot. Tender	339,–
073 10	Ergänzungs-Superzurüstsatz zum Bau der BR 36⁰⁻⁴ (preuß. P 4.2) – nicht abgebildet. Für beide Loks kann jeweils der Tender 3 T 12 oder 2'2' T 16 verwendet werden.	98,–
073 68	Steuerung ungenietet	58,–
073 69	Steuerung genietet	79,50
034 30	Tenderbausatz preuß. 3 T 12, motorisiert	225,–
034 35	Tender-Superzurüstsatz	49,50
12087	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest) Fertigmodelle auf Anfrage	

070	Bausatz preuß. T 14¹ (BR 93⁵⁻¹²)	ca. 630,–
070 10	Superzurüstsatz	ca. 140,–
012 68	Steuerung ungenietet	79,50
012 69	Steuerung genietet	99,50
070 70	Fertigmodell normal	1325,–
070 75	Fertigmodell super	1550,–
12084	Abziehbilder-Großsatz (Preis steht noch nicht fest)	

012	Bausatz preuß. T 14 (BR 93⁰⁻⁴)	498,–
012 10	Superzurüstsatz	ca. 140,–
012 68	Steuerung ungenietet	79,50
012 69	Steuerung genietet	99,50
012 75	Fertigmodell super	1495,–
012 12	Superzurüstsatz, französische Ausführung	49,–
012 78	Fertigmodell, französische Ausführung, super	ca. 1545,–
12008	Abziehbilder	3,95

203	Bausatz E 75	499,–
203 10	Superzurüstsatz	70,–
203 11	E 75 Dreileiter-Wechselstrom-Ausführung	549,–
203 70	Fertigmodell normal	998,–
203 71	dto., Dreileiter-Wechselstrom-Ausführung, normal	1038,–
203 75	dto., super (Zweileiter-Gleichstrom-Ausführung)	1150,–
203 76	dto., Dreileiter-Wechselstrom-Ausführung, super	1190,–
12013	Abziehbilder	9,90

Neuauflage alter Modelle

003	Bausatz Herkules	229,50
003 68	Steuerung ungenietet	52,50
003 69	Steuerung genietet	78,–
3115	Bremsset	10,50
1276	Bremskupplungsschlauch	6,90
12011	Abziehbilder-Großsatz	15,90
003 70	Fertigmodell normal	498,–

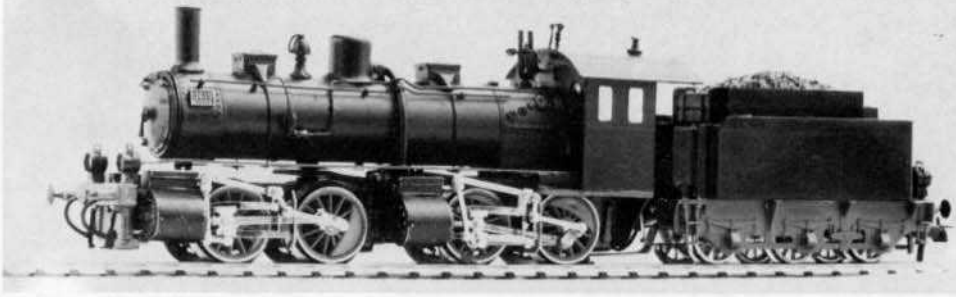


Bild 8: Preuß. G 9 (Mallet). Art.-Nr. 045.

Bild 9: BR 36⁷⁰, preuß. P 4¹ und P 4². Art.-Nr. 073.

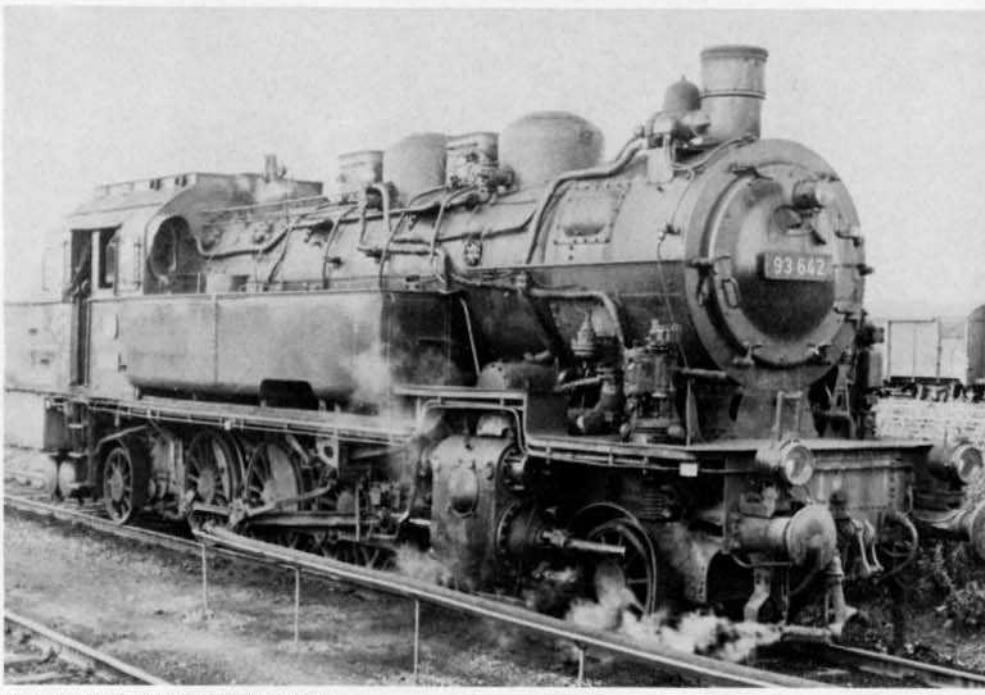


Bild 10: BR 93⁵⁻¹², preuß. T 14¹. Art.-Nr. 070.

Bild 11: BR 93⁰⁻⁴, preuß. T 14. Art.-Nr. 012.

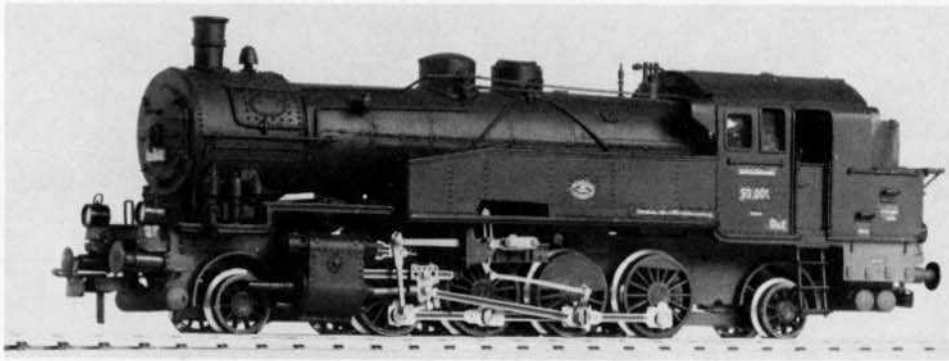


Bild 12: E 75. Art.-Nr. 203.

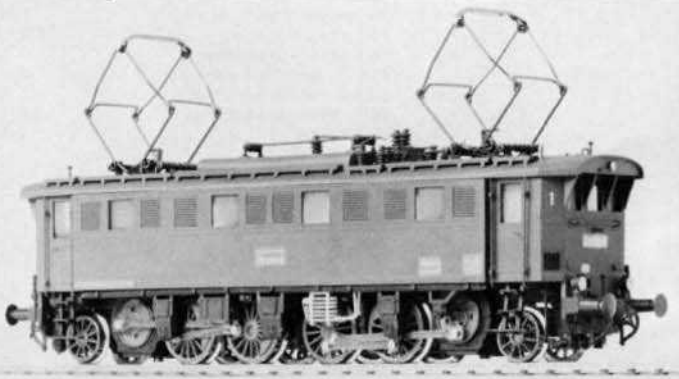
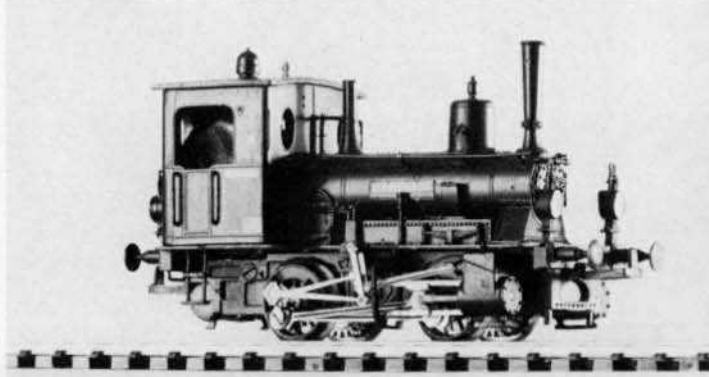


Bild 13: Herkules. Art.-Nr. 003.



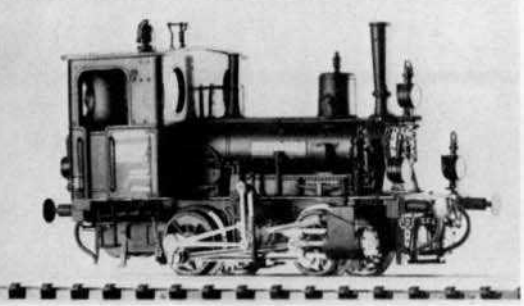


Bild 14: Donaustauf. Art.-Nr. 004.

Bild 15: Berg. Art.-Nr. 005.

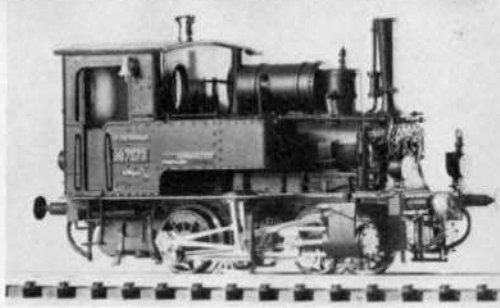
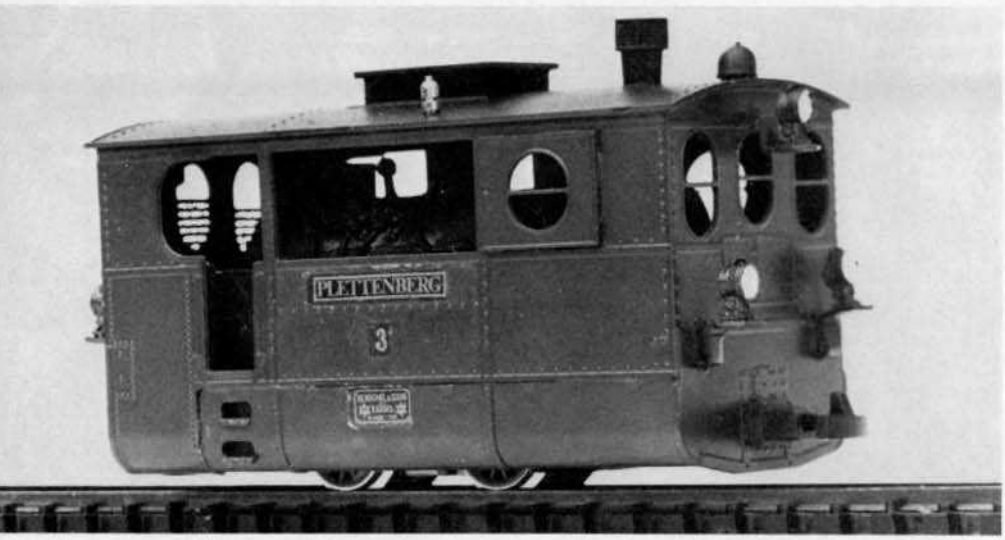


Bild 16: „Flinke Liesel". Art.-Nr. 006.

004	Bausatz Donaustauf	285,–	005	Bausatz Berg	339,–	006	Bausatz flinke Liesel	319,–
004 68	Steuerung ungenietet	58,50	004 68	Steuerung ungenietet	58,50	003 68	Steuerung ungenietet	52,50
004 69	Steuerung genietet	79,50	004 69	Steuerung genietet	79,50	003 69	Steuerung genietet	78,–
004 75	Fertigmodell super	649,–	005 75	Fertigmodell super	719,–	006 75	Fertigmodell super	685,–
12011	Abziehbilder-Großsatz	15,90	12011	Abziehbilder-Großsatz	15,90	12011	Abziehbilder-Großsatz	15,90
12018	Abziehbilder-Großsatz	15,90	12018	Abziehbilder-Großsatz	15,90	12018	Abziehbilder-Großsatz	15,90

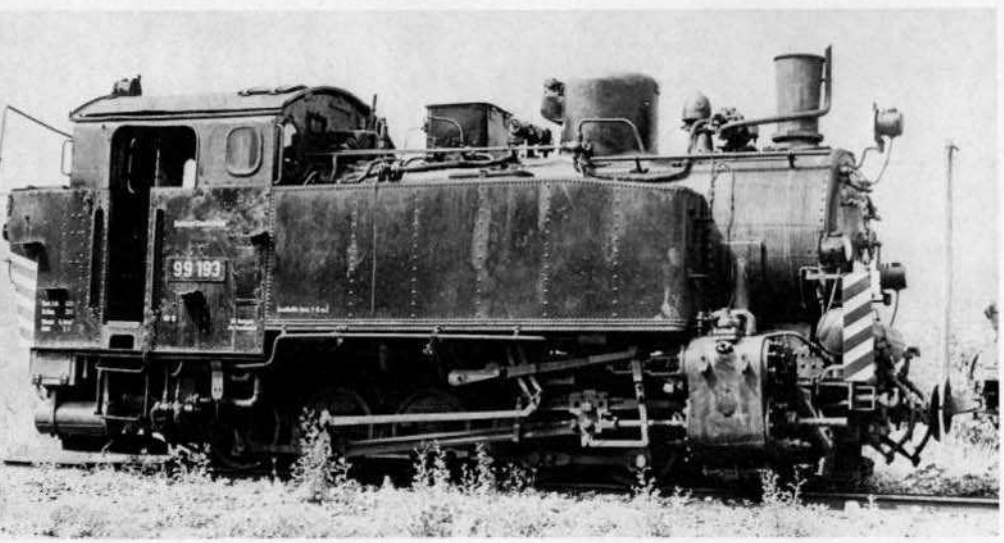


Spurweite H0m

(meterspurige Schmalspur)

450	Bausatz Schmalspur- und Tramlok Plettenberg mit Triebwerksverkleidung, nur ohne Steuerung lieferbar	175,–
404 02	Triebwerksverkleidung einzeln	7,50
404 71	Fertigmodell normal, schwarz	235,–
404 76	Fertigmodell super (Gehäuse grün, Kessel und Dach schwarz)	259,–
12111	Abziehbilder	9,90

Bild 17: Plettenberg mit Triebwerksverkleidung. Dem Bausatz liegt ein fertiges Arnold-Fahrwerk bei. Zylinderblock und Steuerung können unter der Triebwerksverkleidung nicht angebracht werden. Art.-Nr. 450, **Spur H0m.**



403 03	Bausatz württ. Schmalspurlok der BR 99[19] (Metall) mit mot. und vorgefertigtem M+F-Fahrwerk inkl. ungenieteter Steuerung (Spur H0m, 12 mm)	269,–
403 13	Superzurüstsatz	ca. 59,–
403 69	Steuerung genietet	55,–
403 73	Fertigmodell normal, Spur H0m	389,–
403 78	Fertigmodell super, Spur H0m	479,–
12097	Abziehbilder (gelten auch für die H0e-Ausführung) – Preis steht noch nicht fest –	

Bild 18: Bei der BR 99[19] handelt es sich um die VI k, jedoch in der **1000-mm-Spurweite.** Ansonsten ist die Lok fast hundertprozentig mit der 99[67–71] identisch. Art.-Nr. 403 03, Spur H0m.

Spurweite H0e

404	Bausatz Schmalspur- und Tramlok Plettenberg mit Steuerung und Superzurüstteilen (Metall)	159,–
404 02	Triebwerksverkleidung einzeln	7,50
404 71	Fertigmodell normal	229,–
404 75	Fertigmodell grün/schwarz ohne Triebwerksverkleidung	249,–
404 76	Fertigmodell grün/schwarz mit Triebwerksverkleidung	259,–
12111	Abziehbilder	9,90

Bild 19: Plettenberg mit Triebwerksverkleidung (Triebwerksverkleidung auch einzeln erhältlich). Art.-Nr. 404, **Spurweite H0e.**

403 00	Gehäusebausatz der württ. Schmalspurlok BR 99$^{67-71}$ (Metall) für Trix-Fahrwerk der BR 52. Einfachausführung. Zurüstsatz nicht erforderlich. Alle Teile sind im Bausatz enthalten.	98,50
403	Bausatz der württ. Schmalspurlok BR 99$^{67-71}$ (Metall) mit mot. und vorgefertigtem M+F-Fahrwerk inkl. ungenieteter Steuerung	259,–
403 10	Superzurüstsatz für die Ausführung 403	ca. 59,–
403 69	Steuerung genietet	55,–
403 71	Fertigmodell normal mit M+F-Fahrwerk	379,–
403 75	dto., jedoch Superausführung	469,–
12097	Abziehbilder (gelten auch für die H0m-Ausführung) – Preis steht noch nicht fest –	

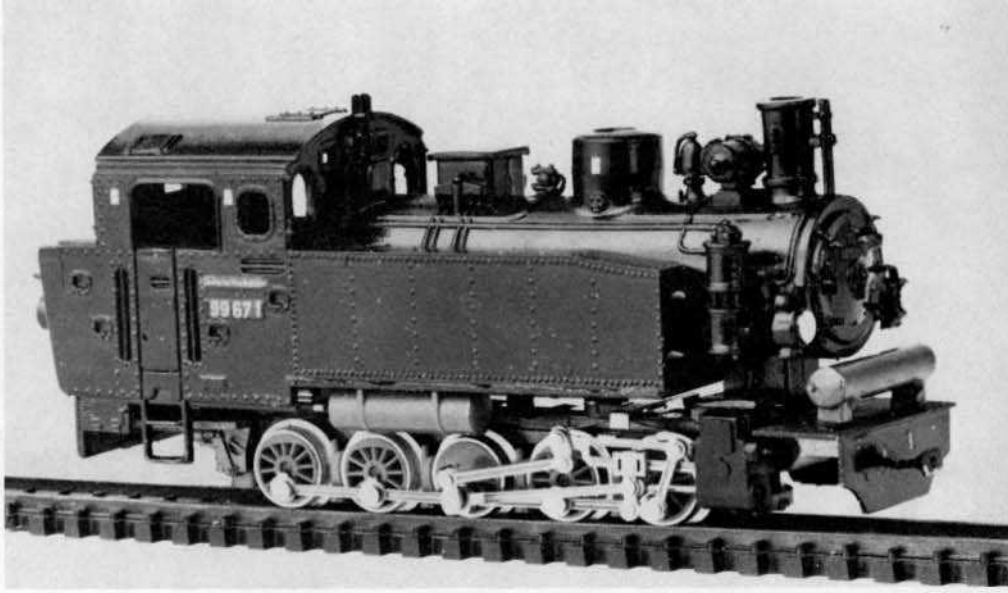


Bild 20: Gehäusebausatz der VI k (württ.) BR 99$^{67-71}$ in der Einfachausführung für Minitrix-Fahrwerke der BR 85 oder 52. Art.-Nr. 403 00. Spur H0e.

Bild 21: Die BR 99$^{67-71}$ (württ. VI k) dient uns als Vorbild für den kompletten M+F-Bausatz mit vorbereitetem M+F-Fahrwerk. Das Foto zeigt die letzte Lok dieses Typs. Art.-Nr. 403, Spur H0e.

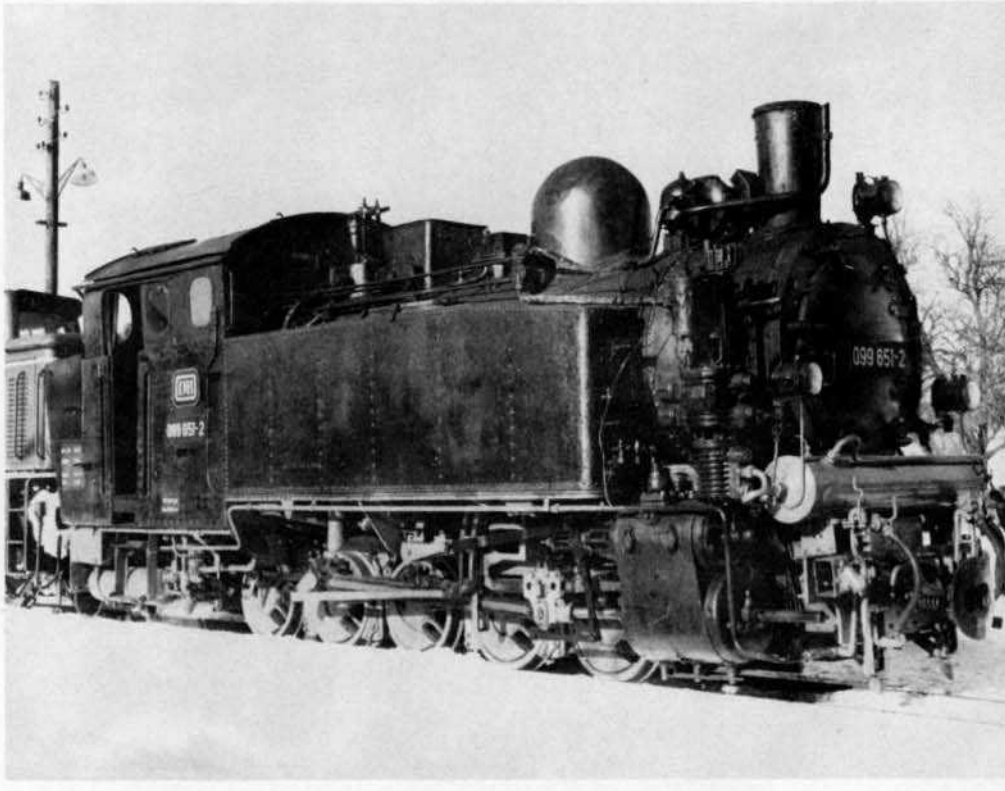
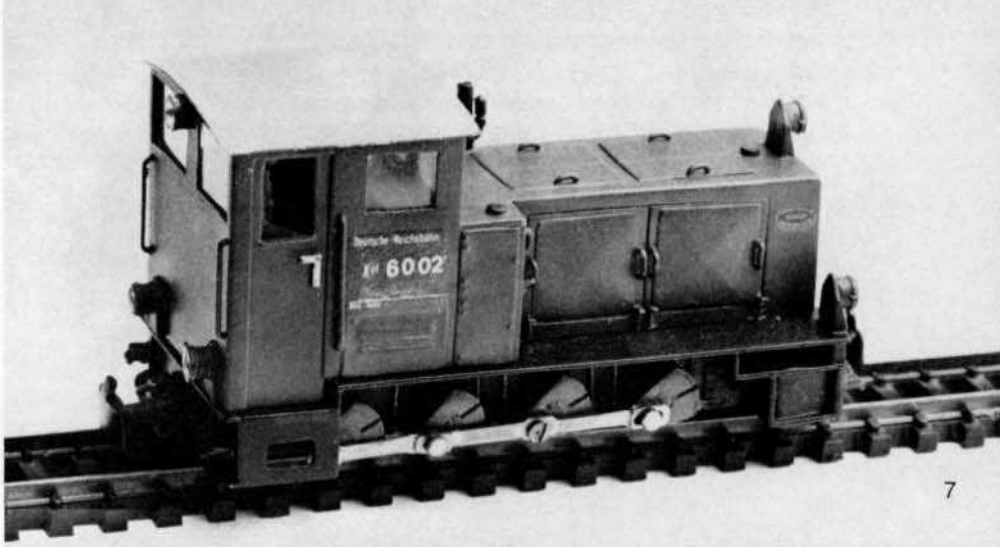
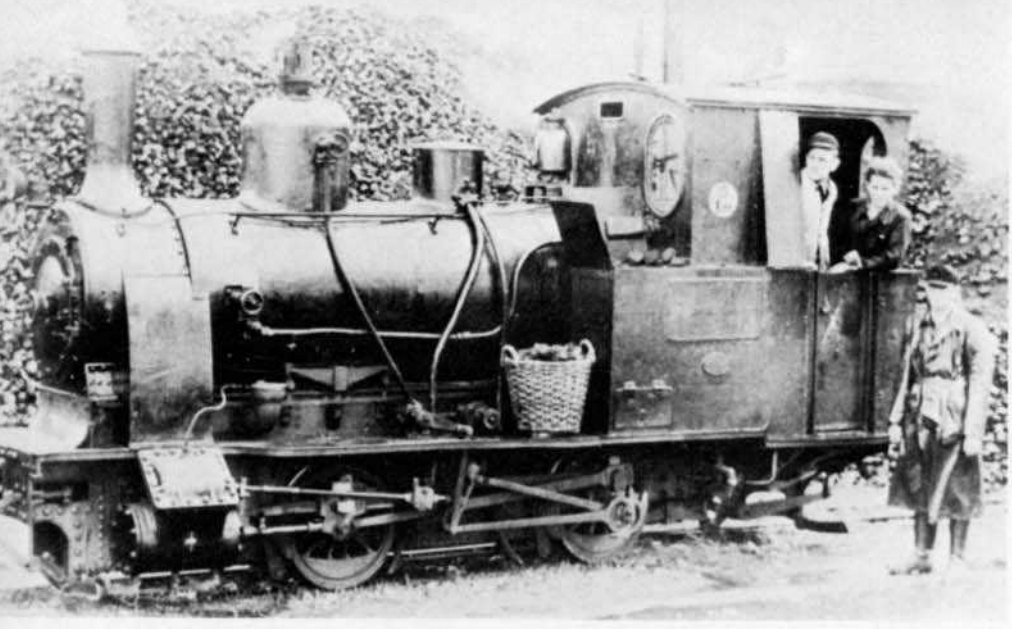


Bild 22: Die Heeresfeldbahn-Lokomotive wird in verschiedenen Versionen geliefert, z. B. österreichische Ausführung usw. Entsprechende Teile sind im Superzurüstsatz enthalten. Für die hier abgebildete Lok in der Reichsbahn-Version ist kein Superzurüstsatz erforderlich. Alle Teile liegen dem Bausatz bei. Art.-Nr. 412, Spur H0e.

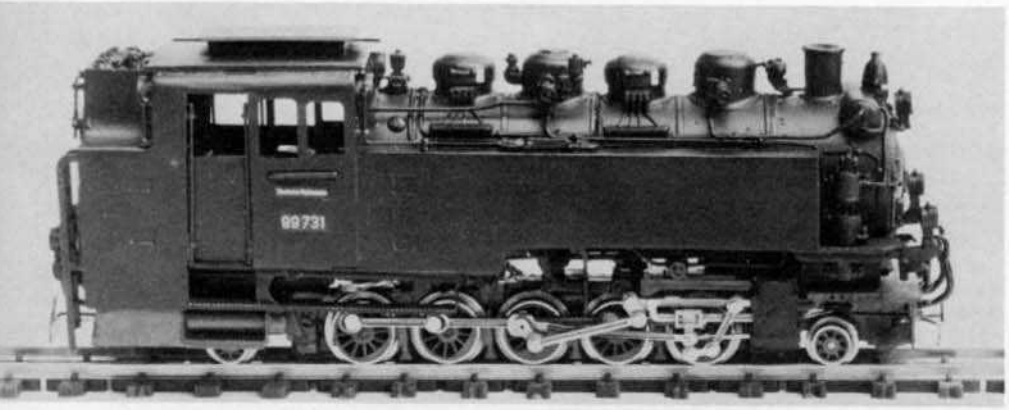
412	Bausatz Heeresfeldbahn-Diesellok (Metall)	155,–
412 10	Superzurüstsatz (Preis steht noch nicht fest)	
412 70	Fertigmodell normal	229,–
12120	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)	





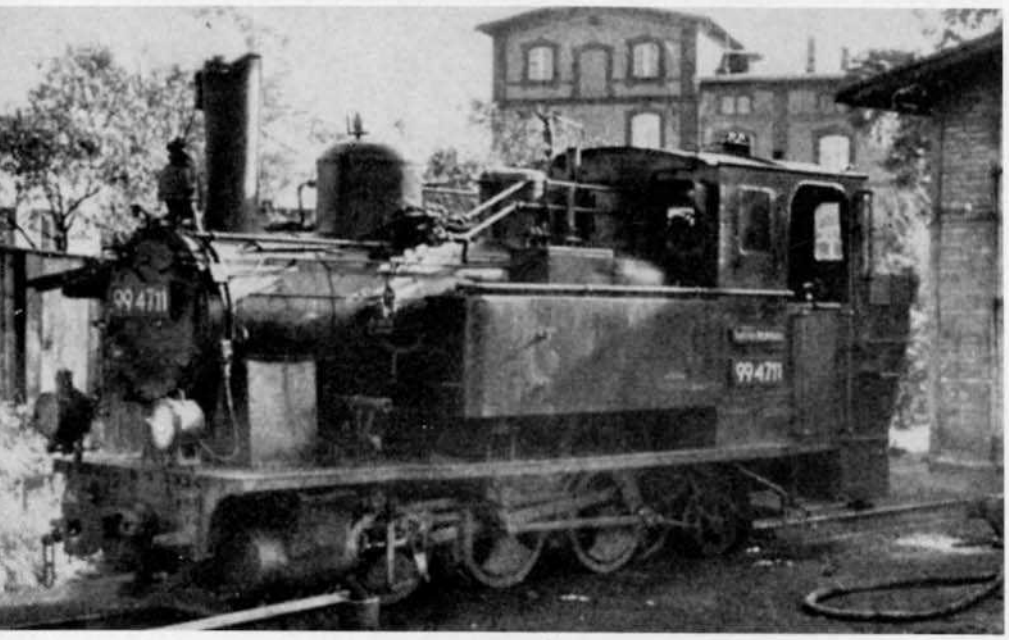
406	**Bausatz BR 99[460] (Metall) inkl. Allan-Steuerungsteile**	**169,–**
406 71	**Fertigmodell (Metall)**	**229,–**
12113	**Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)**	

Bild 23: BR 99[460]. Für diese Lok ist kein Superzurüstsatz erforderlich. Art.-Nr. 406, Spur H0e.



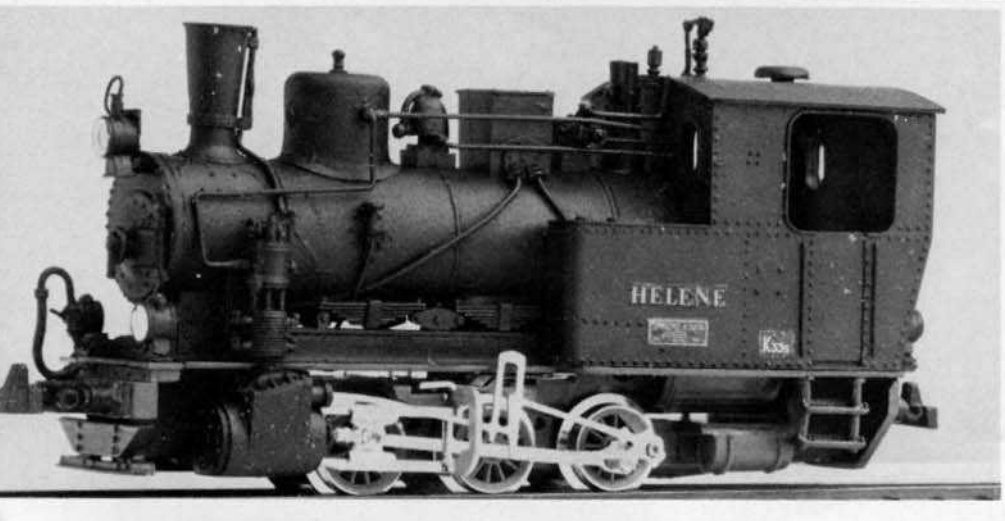
409 00	**Gehäusebausatz BR 99[73-76] für Trix-Fahrwerk der BR 85 (Metall)**	**259,–**
409	**Bausatz BR 99[73-76] mit mot. Fahrwerk**	**398,–**
409 10	**Superzurüstsatz**	**95,–**
12114	**Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)**	

Bild 24: Die größte Einheits-Schmalspur-Lokomotive der DRG. Das Modell wird als Gehäusebausatz für das Trix-Fahrwerk der BR 85 angeboten (Art.-Nr. 409 00) oder unter der Art.-Nr. 409 komplett mit motorisiertem M+F-Fahrwerk geliefert.



413	**Bausatz Schmalspurlok der BR 99 4711 mit vorgefertigtem Arnold-Fahrwerk**	**198,–**
413 10	**Superzurüstsatz**	**ca. 40,–**
413 70	**Fertigmodell normal**	**269,–**
413 75	**Fertigmodell super**	**318,–**
12123	**Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)**	

Bild 25: Diese hübsche Schmalspur-Lokomotive mit der Achsfolge C 1' wird wieder mit vorgefertigtem Arnold-Fahrwerk geliefert. Im Superzurüstsatz sind zusätzliche Steuerungsteile enthalten, um die Arnold-Steuerung zu komplettieren. Art.-Nr. 413, Spur H0e.



407	**Bausatz Helene der SWEG (Metall)**	**178,–**
407 10	**Superzurüstsatz mit Steuerungsteilen**	**ca. 59,–**
407 71	**Fertigmodell normal**	**239,–**
407 76	**Fertigmodell super**	**298,–**
12096	**Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)**	

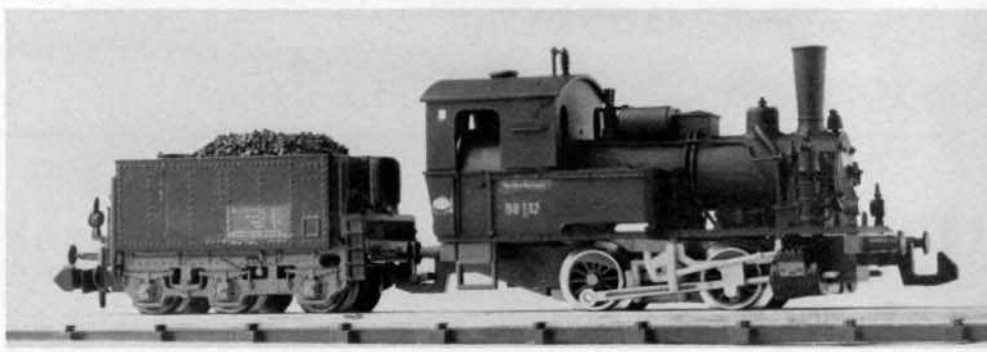
Bild 25a: Das fertiggestellte Modell der Schmalspurlok HELENE (DGEG). Die hier abgebildete Ausführung zeigt das Supermodell. Da noch keine Originalbeschriftung vorhanden ist, wurde sie aus verschiedenen M+F-Abziehbildersätzen zusammengestellt. Auch in der Normalausführung ist das Modell gut detailliert und sieht ganz entzückend aus. Art.-Nr. 407, Spur H0e.

Spurweite N

617 01	Umbau- und Zurüstsatz für BR 98 112 (old. T 1) mit Schlepptender (3 T 12) und vorgefertigtem, fahrbereitem Arnold-N-Fahrwerk.	199,–
617	Lok einzeln ohne Tender mit fahrbereitem Arnold-Fahrwerk	155,–
617 30	Bausatz Tender einzeln	49,–
617 70	Fertigmodell ohne Tender	235,–
617 71	Fertigmodell mit Tender	299,–
12532	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)	

Bild 26: Diese kleine N-Lokomotive wird mit vorgefertigtem und fahrbereitem Arnold-N-Fahrwerk geliefert. Art.-Nr. 617.

Bild 27: Dieselbe Lok, jedoch mit Schlepptender (3 T 12). In dieser Zusammenstellung verkehrte die Lok bei der LBE und kurzfristig auch bei der Reichsbahn. Art.-Nr. 617 01.



600	Umbausatz für Minitrix T 3	159,–
600 01	Umbausatz für Minitrix T 3 mit Lok	169,–
600 02	Umbausatz für Minitrix T 3 mit Tender 3 T 12	218,–
600 10	Superzurüstsatz	59,50
600 12	Radsatz	33,–
600 69	Allan-Steuerung genietet	75,–
600 70	Fertigmodell Trix T 3, entspricht dem Bausatz 600 01	239,–
600 76	Fertigmodell Trix T 3 mit Schlepptender, entspricht dem Bausatz 600 02	289,–
12502	Abziehbilder	6,90

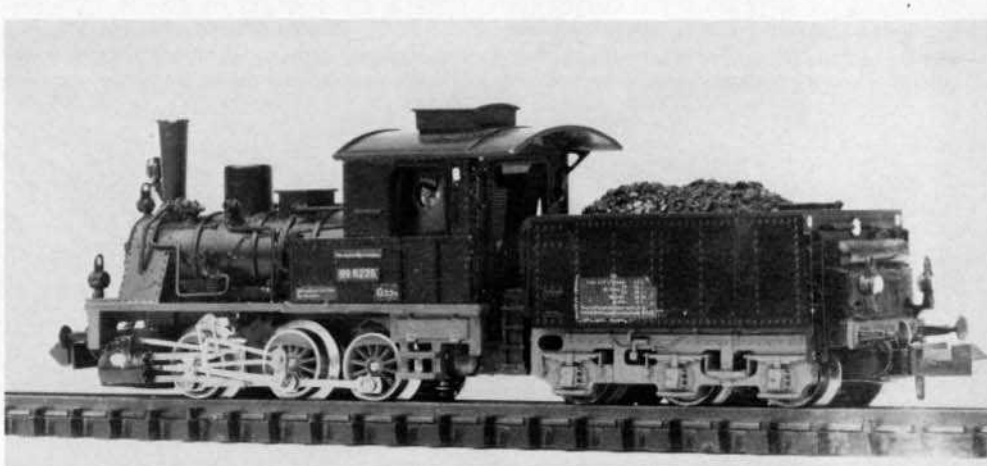
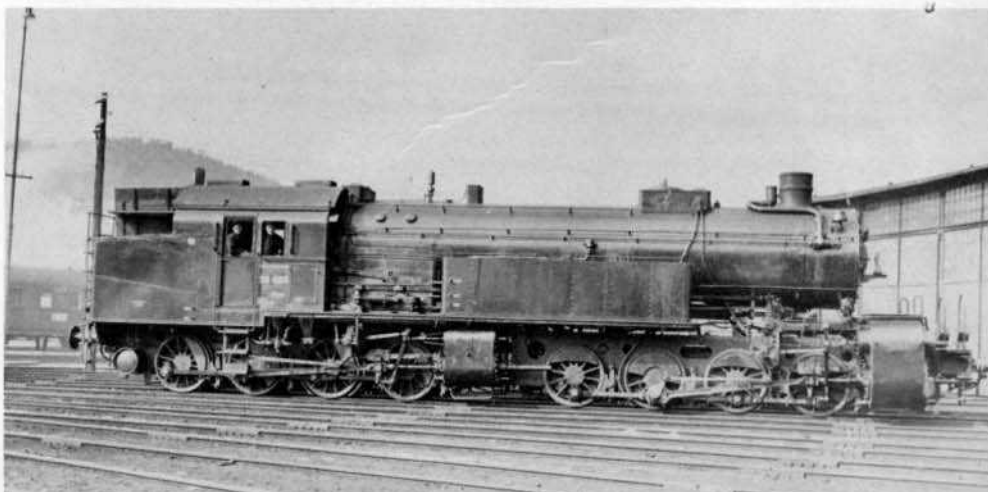


Bild 28: Ursprünglich wurde von uns ein Umbausatz für die Trix T 3 (Schlepptender-Version) geliefert. Der Umbausatz mit der Art.-Nr. 600 02 beinhaltete den Trix-BR-24-Tender. Leider ist dieser Tender bei Trix nicht mehr einzeln erhältlich; diese Garnitur war auch nicht ganz vorbildlich. Deshalb liefern wir in Zukunft unter der Art.-Nr. 600 02 den vorbildlichen 3-T-12-Tender, allerdings entgegen der hier abgebildeten Tenderausführung mit Kohlebunkeraufsatz. Da unser Tender in der Metallausführung teurer ist, ändert sich auch der bisherige Preis.

Bild 29: Die BR 96 (Mallet Gt 2 x 4/4) wird nur in der Ausführung von 1913 hergestellt (erste Ausführung). Der Bausatz beinhaltet vorgefertigte Fahrwerke und die genieteten Steuerungen. Art.-Nr. 622.

622	Bausatz BR 96 (Mallet Gt 2 x 4/4) Ausführung 1913 (erste Ausführung) mit vorgefertigten Fahrwerken und genietenen Steuerungen	Messepreis: 399,–
622 10	Superzurüstsatz	ca. 50,–
622 70	Fertigmodell normal	695,–
622	Fertigmodell super, okergelb, mit Bremsschläuchen und Federpuffern (Vitrinenmodell)	795,–
12528	Abziehbilder (Preis steht noch nicht fest)	



(Fortsetzung Seite 54)

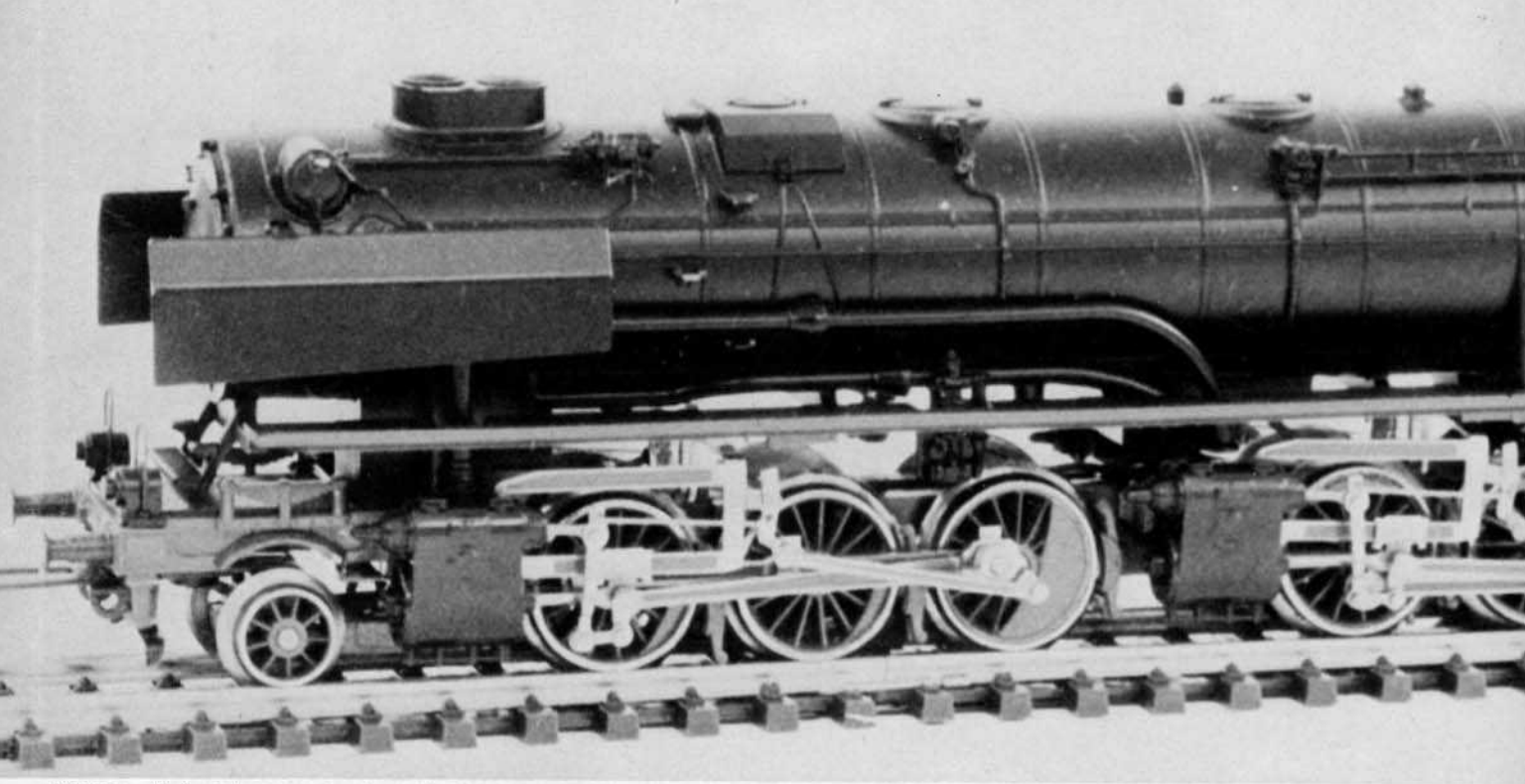


Bild 1: Die mächtige Mallet-Lokomotive, die als dritte Kriegslokomotive von Borsig vorgesehen war und nun als Märklin-Modell in der Baugröße H0 erscheint.

Die ersten Messeneuheiten 1979

Im Gegensatz zu früheren Jahren gab es jetzt in den letzten vier Wochen vor Messebeginn nur sehr wenig Gerüchte um die zu erwartenden Neuheiten unserer größeren Modellbahnhersteller. Die meisten Firmen hatten absolut „dicht" gemacht, man wollte sich nicht mehr in die Karten sehen lassen. Diese Maßnahme ist verständlich, wenn man bedenkt, daß in die Entwicklung eines neuen Modells doch sehr viel zu investieren ist. Andererseits sind wir natürlich auf gewisse Vorinformationen angewiesen, zumal die erste Ausgabe unseres JOURNAL's stets zum Messebeginn erscheint. Einige Firmen sind uns diesmal sehr weit entgegengekommen. Unter Einhaltung vorgegebener Sperrfristen können wir deshalb bereits jetzt einige Neuheiten in Wort und Bild vorstellen.

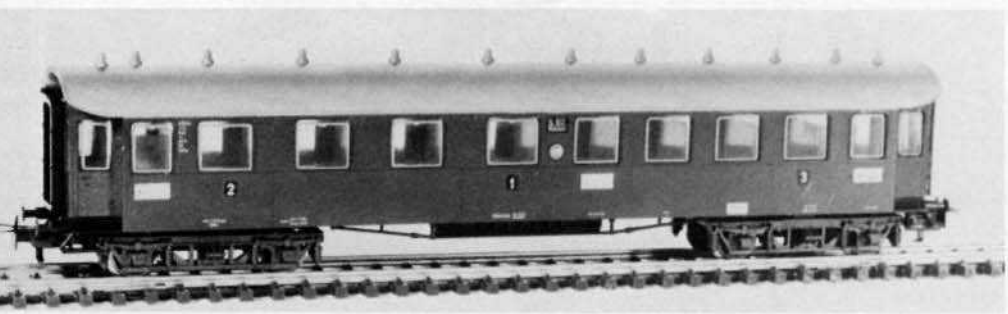


Bild 2: Der dreiklassige Reichsbahn-D-Zug-Wagen nach bayerischem Vorbild.

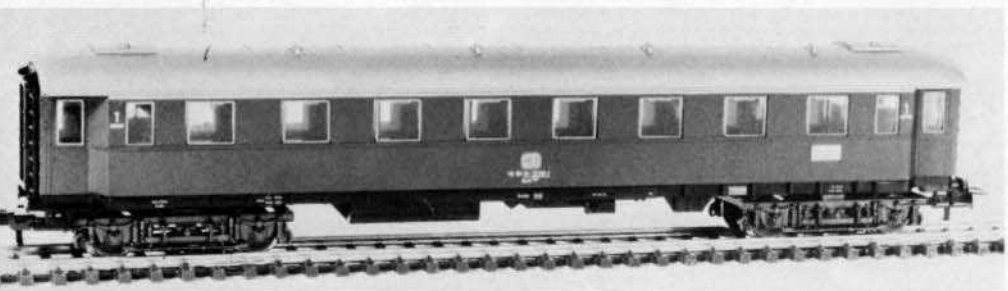


Bild 3: Derselbe Eilzugwagen, jedoch in DB-Ausführung als Ayse 604.

Bild 4: Auf dieses herrliche Modell dürfen sich vor allem die H0-Freunde in der Schweiz freuen.

So sind uns bereits einige neue Modelle von ROCO zugegangen. Dies sind unter anderem die Elektrolokomotiven der Baureihe 111 in S-Bahn-Lackierung, die österreichische Thyristorlokomotive der Reihe 1044 und die französische Ellok der Serie BB 15 000. Alle drei Modelle bestechen durch eine farbenfrohe Lackierung und durch die erstklassige Ausführung. Leider war es nicht mehr möglich, Fotos dieser Neuheiten anzufertigen. Zur Messe wird dann auch noch die Dampflok der Baureihe 80 in Superausführung fertig sein. Darüber hinaus will ROCO noch eine weitere Dampflok zur Messe präsentieren, die in Größe und Ausführung das bislang vorhandene Sortiment krönen wird.

Auch bei MÄRKLIN durften wir einen Blick hinter die Kulissen werfen und einige der Neuheiten sogar schon fotografieren. Die größte Überraschung ist zweifellos die mächtige Mallet-Lokomotive mit fünfachsigem Schlepptender der Baureihe 53. Jawohl, es stimmt schon, Sie haben richtig gelesen, MÄRKLIN realisierte den Entwurf von Borsig für eine verstärkte Kriegslokomotive der früheren Reichsbahn, die dort aber nicht mehr zur Ausführung kam. Sicherlich wird nun eine heftige Diskussion um das Pro und Contra zu diesem Modell im H0-Maßstab entbrennen. Weitere Neuheiten in der Baugröße H0 sind ein feiner Eilzugwagen 1. Klasse der DB, der mit der alten Reichsbahnbeschriftung und in der DB-Ausführung als Ayse 604 geliefert wird. Mit einem dreiklassigen Modell wird die Serie der Reichsbahnwagen nach bayerischem Vorbild konsequent fortgesetzt, und für unsere Freun-